

## 171

1684 Juli 9., Baden

A

SCHREIBEN VON [JULES] DE GRAVEL, MARQUIS DE MARLY, [DES FRANZ. CHARGE D'AFFAIRES], AN AMMANN UND RITTER [BEAT JAKOB I.] ZURLAUBEN, ZUG

---

Seine Anteilnahme beim Verluste [seines Vaters, des franz. Ambassadors Robert-Vincent de Gravel], den er eben zu beklagen habe, sei ihm ein grosser Trost. Er freue sich, dass man bei dieser Gelegenheit allenthalben die grossen Verdienste des verstorbenen Ambassadors, der sich über acht Jahre in der Eidgenossenschaft aufgehalten habe, zu würdigen verstehe. Da er um die Zuneigung wisse, die ihn, Zurlauben, mit dem Dahingegangenen verbunden habe, möchte nun auch er ihn um seine Freundschaft bitten.

---

Original, in franz. Sprache, mit Siegel  
AH 23, 321, 323-324 - Blatt 321<sup>V</sup> und 324<sup>V</sup> leer

## 172

1689 November 18., Baar

A

BRIEF VON CHRISTOPH ANDERMATT AN RITTER BEAT KASPAR ZURLAUBEN, LANDESHAUPTMANN DER FREIEN AEMTER, BREMGARTEN

---

Aus dem Schreiben, welches jüngst Landammann [Johann Ludwig] Lussy von Luzern aus ihm gesandt, könne er ihre guten Absichten ersehen.

Bei seiner Rückkehr habe er auch seinem Vater, dem Ammann [Beat Jakob I. Zurlauben], den guten Willen Herrn Harers, Herrn Besmers und Landammann "Betzerts" [Johann Franz Bettschart? von Schwyz] eröffnet. Letztgenannter werde ihm ohne Zweifel ebenfalls noch schreiben. Er möge sich, sobald er nach Zug zurückkehre, ihrer Sache annehmen.

---

Original, mit Siegel - AH 23, 325-326 - Blatt 325<sup>V</sup> und 326<sup>R</sup> leer